

Nationalteams gewinnen das Vienna Indoor Classic

Österreichs Nationalteams beim 3. Vienna Indoor Classic eine Klasse für sich!

Sowohl im Damenbewerb als auch im Herrenturnier dominierten Österreichs Auswahlen die Gegner nach Belieben. Einzig Elektrostal Moskau konnte dem Damenteam halbwegs Paroli bieten, im Finale wurde aber auch das russische Team mit 7:1 deutlich in die Schranken gewiesen. Somit sicherten sich Österreichs Damen den Siegerscheck in der Höhe von € 300,-.

Nichts zu holen gab es beim Damenturnier für die beiden heimischen Vereinstteams vom Post SV und HC Wien. Im Endklassement blieben für die beiden Veranstalter nur Platz 4 (Post SV) und 5 (HC Wien), allerdings fehlten in beiden Mannschaften noch wichtige Spielerinnen.

Bei den Herren war man vor allem auf das Auftreten der beiden russischen Teams aus Moskau und Ekaterinenburg gespannt. Zwar mussten beide Vertreter Russlands auf ihre Teamspieler verzichten, dennoch zeigten sie erfrischendes Hallenhockey auf hohem Niveau. Für einen Finalplatz reichte es dennoch nicht, im Spiel um Platz 3 (Moskau) und 5 (Ekaterinenburg) setzten sie sich am Sonntag dennoch durch.

Das Finale gestaltete sich nach offenem Beginn zu einer eindeutigen Angelegenheit für Österreichs Nationalteam. Zu deutlich war der Niveau-Unterschied zum Herausforderer TB Erlangen aus der 2. deutschen Bundesliga. Es hat sich ein Mal mehr gezeigt, dass unser Hallenhockeyteam zu den stärksten Mannschaften Europas gehört und es vermutlich nur wenige Gegner gibt, die in der Lage sind, das Team nachhaltig zu fordern.

Durchwachsen verlief das Herrenturnier für den Post SV und den HC Wien. Das junge Team des HC Wien schien oftmals überfordert und braucht vor allem Zeit, um sich auf die Schnelligkeit des Hallensports zu gewöhnen. Versöhnlich dann das Ende, mit einem Sieg im Penaltyschiessen gegen HC Raca wurde die rote Laterne abgewendet. Bundesligist Post SV zeigte beim Turnier 2 Gesichter. In den Spielen gegen TB Erlangen und Elektrostal Moskau fehlten die Abstimmung und die Torgefährlichkeit, gegen Slavia Prag konnte wiederum ein erfrischender 7:1 Erfolg gefeiert werden.

Aktuelles & Termine

Nächste Hockeynachrichten: Dienstag, 22. November 2011

RUSTRA: Dr. Tassilo Neuwirth, Tel. 01 533 70 36-0

Verbandsärztin: Dr. Karin Prenner, Tel.: 0699/14124125

Bei den Damen konnte mit Corinna Zerbs Österreichs Topscorerin mit 14 Treffern den Pokal der besten Torschützin in Empfang nehmen, bei den Herren teilten sich die Torjägerkrone Thomas Mengin (Erlangen) und Benny Stanzl.

Clemens Rarrel

Ergebnisse:

Damen

- 1 Österreich
- 2 Elektrostal
- 3 Slowakei
- 4 Post SV
- 5 HC Wien

Torschützenkönigin

- 14 Zerbs

Herren

- 1 Österreich
- 2 TB Erlangen
- 3 Elektrostal
- 4 Post SV
- 5 Ekaterinenburg
- 6 HG Nürnberg
- 7 Slavia Prag
- 8 HK Zelina
- 9 HC Wien
- 10 KPH Raca

Torschützenkönig

- 14 Mengin, Stanzl B.

Ergebnisse Freitag, 11.11.2011

11:00	HB	Ekaterinenburg	Post SV	4:4
11:50	HA	Elektrostal	HC Wien	6:2
12:40	D	Österreich	Elektrostal	3:1
13:30	D	HC Wien	Slowakei	1:1

14:20	HA	Österreich	Elektrostal	6:2
15:10	HA	HK Zelina	HC Wien	3:1
16:00	D	HC Wien	Österreich	0:10
16:50	D	Post SV	Elektrostal	0:2
17:40	HB	TB Erlangen	Post SV	5:1
18:30	HB	Slavia Prag	Ekaterinenburg	2:3
19:20	HA	Österreich	HC Wien	15:0
20:10	HA	HG Nürnberg	HK Zelina	15:2
21:00	HB	Slavia Prag	TB Erlangen	6:9

Ergebnisse Samstag, 12.11.2011

08:30	HB	KPH Raca	Ekaterinenburg	1:5
09:20	HA	Österreich	HK Zelina	9:2
10:10	D	Post SV	HC Wien	5:2
11:00	HA	HG Nürnberg	HC Wien	7:1
11:50	HB	KPH Raca	Post SV	1:5
12:40	D	Elektrostal	Slowakei	8:4
13:30	HA	Österreich	HG Nürnberg	10:2
14:20	HB	Ekaterinenburg	TB Erlangen	5:6
15:10	D	Österreich	Slowakei	9:2
16:00	HA	Elektrostal	HK Zelina	4:2
16:50	HB	Slavia Prag	Post SV	1:6
17:40	HB	KPH Raca	TB Erlangen	7:10
18:30	D	Post SV	Österreich	0:8
19:20	HA	Elektrostal	HG Nürnberg	6:3
20:10	HB	Slavia Prag	KPH Raca	5:4

Ergebnisse Sonntag, 13.11.2011

20:10	HB	Slavia Prag	KPH Raca	5:4
09:00	H (9/10)	HC Wien	KPH Raca	3:3 ; 5:4
09:50	D	Elektrostal	HC Wien	2:1
10:40	H (7/8)	HK Zelina	Slavia Prag	0:11
11:30	D	Post SV	Slowakei	1:3
12:20	H (5/6)	HG Nürnberg	Ekaterinenburg	1:4
13:10	H (3/4)	Elektrostal	Post SV	5:2
14:00	D Finale	Österreich	Elektrostal	7:1
15:00	H Finale	Österreich	TB Erlangen	10:3

Österreichs Damen souverän auf Platz 1 beim ASVÖ-Hallenturnier

Ungeschlagen – und fast immer ungefährdet – holen sich Österreichs Damen den Sieg beim internationalen ASVÖ-Hallenturnier in der Posthalle. Leider war es erneut keine absolut perfekte Vorbereitung auf die Hallen-EM im Jänner in Leipzig, da wieder nicht alle Kaderspielerinnen uneingeschränkt zur Verfügung standen. Andererseits war es auch nicht so schlecht, dass dadurch viele verschiedene Spielerinnen die Chance auf einen Einsatz bekommen konnten.

Im ersten Spiel gegen Elektrostal Moskau mussten wir gleich mit einer sogenannten „Rumpftruppe“ antreten, da die Spielzeit am Freitag zu Mittag für viele Akteurinnen eher unfreundlich gewählt war. Und – siehe da – plötzlich sah sich unser Kapitän Corinna mit zarten 23 Jahren auch gleich als Älteste am Parkett!!! Doch diese extrem junge Truppe bewies gleich einmal, was in ihr steckt und dass sie sich von der manchmal ziemlich ruppigen Spielweise der Russinnen nicht aus dem Konzept bringen lassen würde. Es wurde dagegen gehalten

und ein 0:1 Rückstand noch vor der Pause ausgeglichen. In der 2. Hälfte lief es sogar noch besser, die taktischen Vorgaben wurden perfekt umgesetzt, und der Lohn für die harte Arbeit war letztendlich nach einer verwandelten Strafecke und einem 7m ein verdienter 3:1 Sieg. Ein guter Einstieg ins Turnier!

Am Nachmittag war die Mannschaft schon etwas verändert und nun Caro Körper der „Oldie“ im Team. Es folgte eine starke erste Halbzeit gegen den HC Wien, der uns nie wirklich in Bedrängnis bringen konnte – Pausenstand 8:0. In der 2. Hälfte kam der Spielfluss ein wenig ins Stocken und die Tore wollten nicht mehr so nach Belieben fallen – der Schlendrian hatte sich im Team breit gemacht. Als alle schon mit einem 9:0 rechneten, nahm sich aber „Käptn“ Corinna noch ein Herz und sorgte nach schönem Solo doch noch für einen 2-stelligen Endstand.

Am 2. Tag wartete zunächst das slowakische Nationalteam auf uns. Es dauerte doch ein Weilchen, bis wir uns auf das eher unkonventionelle System der totalen Manndeckung der Slowakinnen eingestellt hatten und darauf die richtige Antwort fanden. Hinzu kam, dass es unsere Stürmerinnen immer wieder mit hohen Bällen aufs Tor versuchten, die die slowakische Torfrau immer wieder parieren konnte. Doch nach diesen leichten Anlaufschwierigkeiten kam der „Österreich-Express“ doch wieder gut ins Rollen und damit die Slowakei am Ende mit 9:2 unter die Räder. Ach ja, und übrigens gab es ab diesem dritten Spiel mit Andrea Strnad auch endlich eine „echte“ Dame und Mutti in unseren Reihen!!!

Spiel 4 gegen den Post SV verlief ebenso ungefährdet wie am Tag davor gegen den HC Wien. Gnadenlos wurde vor allem in Hälfte eins ein Tor nach dem anderen erzielt und der freie Raum zu schönen Kombinationen genützt. Erst gegen Spielende konnten sich die Postlerinnen etwas dagegenstemmen und dadurch eine 2-stellige Niederlage noch verhindern. Endstand: 8:0

Nun wartete also am Sonntag im Finale erneut die russische Mannschaft auf uns. Diesmal waren wir deutlich besser besetzt und topmotiviert uns das Preisgeld für den Turniersieg zu holen. Nach einer kurzen Abtastphase und Gewöhnung an die erneut sehr „rustikale“ Spielweise des Gegners war aber bald klar, wer den Sieg davon tragen würde. Maßgeblich daran beteiligt war Caro, die in einer wichtigen Phase mit schönen Strafecken-Toren einen komfortablen Vorsprung herauschießen konnte, und damit den Österreicherinnen das Leben beträchtlich ruhiger und einfacher machte. Wieder ließen sich alle Mädels von der Härte nicht unterkriegen und hielten eisern dagegen. Und das Wichtigste neben dem 7:1 Sieg: Alle hatten nach dem Spiel noch alle Finger heil!!! Souveräner Turniersieg, schöner Pokal und ein dicker Siegerscheck – Herz, was willst du mehr. Der Trainer und auch die Zuschauer waren zufrieden mit diesem guten Einstieg auf heimischem Boden.

Nun muss man akribisch nach der richtigen Mischung im Team suchen und der Mannschaft im Training den letzten Feinschliff bis zum Arminen-Turnier im Jänner verpassen. Außerdem möchte Nico mit einigen Trainingsspielen gegen eine starke U/16-Auswahl der Burschen die Mädels auch weiterhin mit der nötigen Härte und dem nötigen Körpereinsatz vertraut

machen. Denn bei der EM warten in den Gruppenspielen mit dem regierenden Europameister Ukraine und Weißrussland wieder zwei körperbetonte Ost-Teams, und auch die Holländerinnen werden nicht ohne totalen Körpereinsatz spielen. Da wird es wichtig sein, gut darauf vorbereitet zu sein.

Sabrina Turek

Turnier des HC Graz

Bericht über das 28. Int. Hallenockeyturnier des HC Graz am 12./13.11.2011

Wieder einmal haben sich 11 Herren- und 5 Damentteams auf den Weg nach Graz gemacht, um sich beim 28. Int. Hallenockeyturnier des HC Graz auf die Meisterschaft vorzubereiten. Dass dabei auch der Spaß nie zu kurz kam, liegt hauptsächlich an den teilnehmenden Teams, die uns nun schon jahrelang die Treue halten und immer ein Garant dafür sind, dass Fairness, spannende Spiele und freundschaftliche Begegnung das Motto dieses Turniers sind.

Im Herrenbewerb konnte sich HC Wels 2 im Finale klar gegen HC Wels 1 durchsetzen. Am dritten Platz landete das Team von HC Wien, die die Gastgeber im Penaltyschießen bezwangen. Im Damenbewerb war der HC Wr. Neudorf die klare Nummer 1. Im Finale gewann Neudorf gegen das Team aus Mödling, das sich in der Vorrunde in einer knappen Entscheidung den zweiten Platz sichern konnte. Das Team des HC Graz belegte auch im Damenbewerb den 4. Platz.

Der gelungene Turnierabend in der „Herzl-Weinstube“ mitten im Zentrum von Graz, rundete das Hockeyerlebnis an diesem Wochenende für die teilnehmenden Mannschaften ab.

Ergebnis Herren: 1. Wels 2, 2. Wels 1, 3. HC Wien, 4. HC Graz, 5. THC Linz, 6. HK Tresnjevka, 7. HG Mödling, 8. AHTC, 9. WAC, 10. Black Panthers, 11. Wolfpack Graz

Ergebnis Damen: 1. HC Wr. Neudorf 1, 2. HG Mödling, 3. HC Wels, 4. HC Graz, 5. AHTC

Reinhard Brantner

Olympia-Qualifier

Der Internationale Hockeyverband (FIH) gab am Wochenende die Austragungsorte und Teilnehmer der Olympia-Qualifikationsturniere im nächsten Jahr bekannt.

Österreichs Herren (derzeit Welt-Nummer 21) reisen demnach von 25. April bis 6. Mai 2012 ins japanische Kakamigahara und treffen dort auf die Mannschaften aus Spanien (4), Japan (15), China (16), Tschechien (23) und Kuba (39).

Nur der Sieger des Sechser-Turnieres qualifiziert sich für die Olympischen Spiele in London 2012, für die anderen 5 geht es um Weltranglisten-Punkte. Bereits fix für das Olympia-Turnier der Herren qualifiziert sind Argentinien, Australien, Belgien, Deutschland, Großbritannien, die Niederlande, Neuseeland, Pakistan und Südafrika. Hinzu kommen neben dem Sieger des Turniers in Kakamigahara die Sieger der anderen beiden Qualifikationsturniere in Delhi, Indien (15.-26. Februar 2012)

und Dublin, Irland (11.-18. März 2012).

Bei den Damen, wo Österreich nicht für eine Teilnahme an der Qualifikation qualifiziert ist, haben die Mannschaften aus Argentinien, Australien, China, Deutschland, Großbritannien, Korea, den Niederlanden, Neuseeland und den USA bereits einen Platz in London. Hinzu kommen auch hier die Gewinner der 3 Qualifikationsturniere, die in Delhi, Indien (15.-26. Februar 2012), Beerschot, Belgien (17.-25. März 2012) und Kakamigahara, Japan (25. April - 6. Mai 2012) stattfinden.

Magic Goalies Camptermine

Hallenhockey Clinic gemeinsam mit Magic Goalies Partner „Hockey meets Europe“ im Januar 2012 in Köln:

Wer? Maximal 8 Goalies im Alter von 11-16 Jahren/
Maximal 24 Feldspieler gleichen Alters
Wann? Mittwoch, 04. Januar 2012
Uhrzeit: 11.00-15.00 Uhr
Wo? Bundesleistungszentrum (BLZ) in Köln
Kosten: € 60,-
Anmeldung unter: www.hockeymeetseurope.de

Magic Goalies Trainer Lars Hillmann wird 90 Minuten intensiv mit Euch arbeiten. Anschließend machen alle Goalies in den weiteren Torschussübungen gemeinsam mit den Feldspielern mit. Getränke, kleine Snacks und ein Campshirt sind im Preis von € 60,- enthalten.

4. Magic Goalies Camp gemeinsam mit Partner Hockey meets Europe im Mai 2012 im Warsteiner Hockey Park in Mönchengladbach:

Wer? Maximal 24
Wann? Dienstag, 01. Mai 2012 (Feiertag)
Uhrzeit: 10.00-17.00 Uhr
Wo? Warsteiner Hockey Park in Mönchengladbach
Kosten: € 90,- inkl. Mittagessen, Getränke, Snacks und Camperinnerung
Anmeldung unter: www.magicgoalies.com oder direkt unter milz@magicgoalies.com

Achtung!!! Die ersten 10 Goalies, die sich bis zum 30.11.2011 für das Camp im WHP anmelden, zahlen nur € 80,-.

Vorschau Meisterschaft

Am kommenden Wochenende startet die Damenbundesliga gleich mit einer Doppelrunde. Im Kampf um den Titel sind die Favoritenplätze mit SV Arminen und dem HC Wels einmal mehr klar besetzt. Vorjahresmeister SV Arminen wird ab Mitte der Meisterschaft wieder auf die Dienste der 2 polnischen Teamspielerinnen zurückgreifen, die schon vergangenes Jahr in der Halle für Furore gesorgt haben. Gemeinsam mit dem Stamm des österreichischen Nationalteams ist eine erfolgreiche Titelverteidigung durchaus realistisch und auch erklärtes Ziel.

Herausforderer HC Wels hat mit Christine Hadamofsky eine österreichische Hallenspezialistin dazubekommen und ist so wie in den vergangenen Jahren ein äußerst gefährlicher Herausforderer mit erklärten Titelambitionen.

Den Kampf um die weiteren Semifinalplätze machen sich die restlichen Starter in der Bundesliga aus. Hier treffen die Damen des HC Wien und WAC auf die Aufsteiger vom Post SV und HC Westend. Beim HC Wien wird viel davon abhängen, wie schnell Spielermacherin Monika Special nach Ihrer Baby-pause wieder eingreift und ob Topstürmerin Joanna Wieloch nach Ihrer Knieverletzung noch in der Hallenmeisterschaft zurückkehren kann. Beim WAC hofft man nach einer total missglückten Feldsaison auf bessere Leistungen in der Halle.

Optimistisch sehen die Verantwortlichen des Post SV in die kommende Hallensaison, schließlich konnten sich die Hernalserinnen mit 3 Teamspielerinnen aus Polen verstärken. Bleibt abzuwarten, wie schnell sich das Team aneinander gewöhnt, ein Halbfinalplatz ist aber in Reichweite. Schwer wird es für den HC Westend werden, das zweite Team der Arminen wird wohl als Ziel den Klassenerhalt sehen.

In der Herrenbundesliga sollte heuer eine unglaublich dramatische Saison ins Haus stehen. Schon vergangenes Jahr waren die Finalplätze heiß umkämpft, man erinnere sich nur an den Semifinal-Fight zwischen dem WAC und dem späteren Staatsmeister Arminen, der erst in der Overtime einen glücklichen Sieger brachte.

Der unterlegene Vorjahresfinalist AHTC will in der heurigen Saison unbedingt zeigen, dass die Finalniederlage in der letzten Saison in die Kategorie „Betriebsunfall“ einzuordnen ist. Nach wie vor gilt das Starensemble um Nationalteamkapitän Armin Stremitzer und weiteren 5 Teamspielern als Topfavorit, auch wenn mit Peter Proksch der Sturmpartner von Torschützenkönig Dominik Monghy fehlen wird.

Doch Vorjahresmeister Arminen hat ein weiteres Jahr Zeit gehabt, aus den vielen Talenten ein noch schlagkräftigeres Team zu bilden und wird wohl alles daran setzen, wieder ins Finale einzuziehen und den Titel zu verteidigen. Mit Mateusz Szymczyk steht wohl wieder Österreichs bester Hallengoalie zwischen den Pfosten und gibt den notwendigen Rückhalt, Routiniert Nitán Sondhi sorgt im Kreise der „jungen Wilden“ für die notwendige Ruhe.

Nicht weit von der Qualität der Vorjahresfinalisten entfernt sollte auch heuer wieder der WAC sein. Zwar verzichten die Schwarz-Roten heuer auf die Dienste von Hallenikone Robert Buchta, doch mit Dominik Stricker und Bene König sind wieder 2 deutsche Legionäre am Start, die die Durchschlagskraft der Schwarz-Roten weiter erhöhen sollten. Auch Goalie Thiltges ist zurück, ein weiterer Pluspunkt im Kampf um Punkte.

Mit Spannung darf das Antreten des Post SV erwartet werden. Die Truppe zeigt sich heuer in vollkommen veränderter Aufstellung. Mit der Rückkehr von Benny Stanzl steigt die Qualität in der Offensive enorm, zusätzlich wurde Ex-Teamspieler Tomek Laskowski reaktiviert und wird versuchen, der Defensive mehr Stabilität zu verleihen. Die Chancen auf einen Finaleinzug sind intakt, in der Vorbereitung schwankte die Leistung des Herbstmeisters noch.

Für den HC Westend, letztes Jahr nur ganz knapp am Einzug ins Semifinale gescheitert, wird es dieses Mal schwer, die guten Leistungen vom letzten Jahr zu wiederholen. Allerdings können die Spieler ohne Druck in die Meisterschaft gehen, die Relegation wäre keine Enttäuschung.

Aufsteiger Wr. Neudorf komplettiert das Starterfeld, es ist nur schwer, eine Prognose zum Potential der Niederösterreicher abzugeben. Von der Papierform her wird sich kein Semifinalplatz ausgehen, doch in der eigenen, engen Halle in Wr. Neudorf sind durchaus Überraschungen möglich. Ob der Kader für eine dauerhafte Wettbewerbsfähigkeit ausreicht, bleibt abzuwarten.

Die erste Runde am Wochenende, mit dem Nachttagsspiel Post SV gegen AHTC am Dienstag sollte jedenfalls erste Aufschlüsse geben, welche Teams im Masters zu erwarten sind.

Apropos **Masters**: Die Terminisierung ist bereits erfolgt die Spiele finden von Donnerstag, 26. Januar bis Samstag 28. Januar 2012 in der Postsporthalle statt.

Gestartet wird Donnerstag Abend mit den beiden Semifinalspielen der Herren, am Freitag finden die Halbfinalspiele der Damen statt. Am Samstag ist dann der Finaltag mit den Finalspielen der Damen- und Herrenbundesliga.

Clemens Rarrel

Spielfeldgrößen

Folgende Spielfeldgrößen gelten für die Hallensaison 2011/2012:

Spielklassen U9 bis U14w/m: maximale Größe 20x40 m in ALLEN Hallen muss eingehalten werden

Spielklassen U16w/m und U18w/m: maximale Größe 22x44m darf ausgenützt werden mit folgender Vorschrift: Vereine, die größere Hallen haben müssen VOR der Meisterschaft bekanntgeben mit welcher Spielfeldgröße in diesen Spielklassen in ihrer Halle gespielt wird. Diese Größe wird in den Durchführungsbestimmungen verankert.

Alle Vereine spielen laut Meldungen an den ÖHV bis zur U18 auf maximaler Größe 20x40 m.

alle Erwachsenenklassen: maximale Größe 22x44m darf in allen Erwachsenenklassen ausgenützt werden, muss aber nicht, es kann auch auf „normaler“ Spielfeldgröße gespielt werden.

Es darf die Spielfeldgröße von Spiel zu Spiel verändert werden

Miniturniere

Die Miniturniere wurden an folgende Vereine vergeben:

26.11.2011: WAC
21.01.2012: Neudorf
18.02.2012: Arminen

Spielergebnisse vom WE 12./13.11.

Unter 16

338 So 13.11.2011, 15:15 LIE U16 BHC SV Arminen Schmidt C./Buchta R. 1:13 - (0:6)

Torschützen Heimmannschaft: Felix Waniek

Torschützen Gastmannschaft: Raphael Arndt, Patrick Grandits (3), Pit Rudofsky (6), Alistair Stenfert, Florian Steyrer (2)

Unter 16B

362 Sa 12.11.2011, 12:00 SHK U16B HC Neusiedl ASKÖ Hockeysportverein Bele R./Eismayer 13:0 - (5:0)

Torschützen Heimmannschaft: Erich Dovits (4), Michael Janovsky (2), Alex Nehuliaiev (5), Moser

Unter 14 weiblich

369 Sa 12.11.2011, 14:00 DON U14w SV Arminen Traun/Linz Schaller Kletzl D./Schaller 4:0 - (2:0)

Torschützen Heimmannschaft: Pia Forster, Victoria Laws, Elisabeth Scholz (2)

376 Sa 12.11.2011, 17:15 LIE U14w AHTC/WAC Traun/Linz Weiland/Kaiser 9:0 - (5:0)

Torschützen Heimmannschaft: Stefanie Daxböck, Amelie Malik, Chiara Prager (2), Tina Schmidt (5)

387 So 13.11.2011, 10:00 DON U14w SV Arminen AHTC/WAC Scherz V./Kaiser 1:11 - (1:4)

Torschützen Heimmannschaft: Pia Forster

Torschützen Gastmannschaft: Daria Buchta (2), Anna Kampelmühler (3), Amelie Malik (2), Chiara Prager, Tina Schmidt (3)

Unter 14

408 Sa 12.11.2011, 14:00 SHK U14 ASKÖ Hockeysportverein SV Arminen Eismayer/Mayer O. 1:22 - (0:12)

Torschützen Heimmannschaft: Philipp Kremser

Torschützen Gastmannschaft: Adrian Breuss (6), Max Fruhwürth, Maximilian Hahnenkamp (5), Lorenz Herkner, Andreas Kapounek (3), Daniel Oesterreicher, Maximilian Stenfert (2), Christopher Veeck (3)

Unter 12 weiblich

439 Sa 12.11.2011, 15:15 LIE U12w HC Wien AHTC Kletzl D./Vacula 3:3 - (1:1)

Torschützen Heimmannschaft: Helene Herzog (3) Torschützen Gastmannschaft: Johanna Czech, Fiona Felber, Carolin Krizek

451 So 13.11.2011, 10:15 LIE U12w AHTC Post SV */Drennig 6:0 - (3:0)

Torschützen Heimmannschaft: Johanna Czech, Theresa Czech (3), Tanja Letuha, Elina Messeritsch

450 So 13.11.2011, 16:15 LIE U12w HC Wien SV Arminen Auffinger/Weiland 4:0 - (1:0)

Torschützen Heimmannschaft: Jelena Gusel, Helene Herzog, Lina Volf (2)

Tabellen

Unter 16

1. SV Arminen	1	1	0	0	13	1	12	3
2. BHC	1	0	0	1	1	13	-12	0

Unter 16B

1. HC Neusiedl	1	1	0	0	13	0	13	3
2. ASKÖ HSV	1	0	0	1	0	13	-13	0

Unter 14w

1. AHTC/WAC	2	2	0	0	20	1	19	6
2. SV Arminen	2	1	0	1	5	11	-6	3
3. Traun/Linz	2	0	0	2	0	13	-13	0

Unter 14

1. SV Arminen	1	1	0	0	22	1	21	3
2. ASKÖ HSV	1	0	0	1	1	22	-21	0

Unter 12w

1. AHTC	2	1	1	0	9	3	6	4
2. HC Wien	2	1	1	0	7	3	4	4
3. SV Arminen	1	0	0	1	0	4	-4	0
4. Post SV	1	0	0	1	0	6	-6	0

Veranstele deine
WEIHNACHTSFEIER
 in der Hockeystadionkantine!

Terminvereinbarung
 bei Jacek

Mobil: 0699/12539070

325	Di	15.11.2011, 16:15LIE	U16	HC Wien	SV Arminen	Ronczay/WAC
62	Sa	19.11.2011, 14:15LIE	D-BL	WAC	HC Maxx Stahl Wels	Busch/Körper
63	Sa	19.11.2011, 15:30LIE	D-BL	Post SV	HC Wien	Hadamofsky/Eismayer
91	Sa	19.11.2011, 16:45LIE	DB	AHTC	Club an der Als	Blemenschütz/Ruitner
31	Sa	19.11.2011, 17:45LIE	HB	Prater HS	HC Hernals	Bele R./Langer
61	Sa	19.11.2011, 19:00LIE	D-BL	SV Arminen	Westend	Perry/Ulrich
1	Sa	19.11.2011, 20:15LIE	H-BL	SV Arminen	Westend	Pechböck B./Tarnoczi
382	Sa	19.11.2011, 13:00NEU	U14w	Post SV	AHTC/WAC	Huber/Reichstein
107	Sa	19.11.2011, 14:00NEU	DB	HC Wr. Neudorf	Prater HS	Billing/Anderlik T.
478	Sa	19.11.2011, 16:00NEU	U12	Neudorf/Neusiedl	HC Wien	Buchta R./Dobritzhofer
3	Sa	19.11.2011, 17:00NEU	H-BL	HC Wr. Neudorf	WAC	Gerö Ma./Uher
452	Sa	19.11.2011, 18:15NEU	U12w	HC Wr. Neudorf	WAC	Tarnoczi/Sedy F.
123	Sa	19.11.2011, 19:00NEU	DC	Neudorf 2	Universitas	Binder C./Kölbl
334	Sa	19.11.2011, 20:00NEU	U16	HC Wr. Neudorf	HC Wien	Gerö Ma./Minar P.
515	So	20.11.2011, 10:00DON	U10B	Dornbach	HC Hernals	Zupancic/Drausinger
295	So	20.11.2011, 11:00DON	U18B	SV Arminen	HC Wels	Rarrel/Proksch P.
66	So	20.11.2011, 12:00DON	D-BL	Westend	WAC	Billing/Geschl
296	So	20.11.2011, 13:30DON	U18B	WAC	AHTC	Eismayer/Zupancic
417	So	20.11.2011, 14:30DON	U14	SV Arminen	Post SV	Binder C./Graser
134	So	20.11.2011, 15:30DON	DC	Schönbrunn	Wels 2	Schery/Graser
297	So	20.11.2011, 16:30DON	U18B	HC Wels	WAC	Bele R./Billing
298	So	20.11.2011, 17:30DON	U18B	AHTC	SV Arminen	Ronczay/Dick
523	So	20.11.2011, 11:45GRA	U10B	HG Mödling	HC Graz	Eilmer M./Anderle
127	So	20.11.2011, 12:30GRA	DC	HC Graz	HC Wien/HTC	Mayr B./Piwald
508	So	20.11.2011, 13:30GRA	U10B	HC Graz	HG Mödling	Eilmer M./Anderle
188	So	20.11.2011, 14:30GRA	HC	HC Graz	HG Mödling	Eilmer M./Sorgner
456	So	20.11.2011, 09:00LIE	U12	WAC	SV Arminen	Scherz V./Scherz C.
308	So	20.11.2011, 10:00LIE	U16w	AHTC/WAC	Post SV/HC Wien	Schmidt P./Lenz C.
289	So	20.11.2011, 11:00LIE	U18A	HC Wien	Prater HS	Weiland/Sedy F.
290	So	20.11.2011, 12:00LIE	U18A	HC Wr. Neudorf	Post SV	Handel-Mazz. B./Gerö Ma.
109	So	20.11.2011, 13:00LIE	DB	AHTC	HC Traun	Reichstein/Uher
92	So	20.11.2011, 14:00LIE	DB	Prater HS	HC Wr. Neudorf	Busch/Eitenberger
65	So	20.11.2011, 15:00LIE	D-BL	HC Wien	HC Maxx Stahl Wels	Körper/Blemenschütz
291	So	20.11.2011, 16:30LIE	U18A	Post SV	HC Wien	Weiland/Ruitner
292	So	20.11.2011, 17:30LIE	U18A	Prater HS	HC Wr. Neudorf	Stanzl W./Handel-Mazz. B.
64	So	20.11.2011, 18:30LIE	D-BL	Post SV	SV Arminen	Hadamofsky/Ulrich
144	So	20.11.2011, 20:00LIE	DC	Universitas	Neudorf 2	Berger/Turek D.
484	So	20.11.2011, 14:00NEU	U10A	HC Wr. Neudorf	Post SV	Kucera/Pontasch M.
461	So	20.11.2011, 15:00NEU	U12	Neudorf/Neusiedl	Post SV	Kucera/Pontasch P.
346	So	20.11.2011, 11:00SHK	U16B	ASKÖ Hockeysportverein	HC Traun	Bretz/Mayer O.
343	So	20.11.2011, 13:00SHK	U16B	HC Neusiedl	HC Traun	Huber/Gruber
352	So	20.11.2011, 15:00SHK	U16B	ASKÖ Hockeysportverein	HC Neusiedl	Schicklgruber/Papalecca
2	Di	22.11.2011, 19:15POS	H-BL	Post SV	AHTC	Eilmer M./Eilmer T.
313	Fr	25.11.2011, 18:30STH	U16	HC Wien	BHC	Geschl/Binder C.
363	Sa	26.11.2011, 13:00DON	U14w	SV Arminen	Hockeygirls Pfaffstätt	Graser/Ruitner
73	Sa	26.11.2011, 14:30DON	D-BL	SV Arminen	HC Maxx Stahl Wels	Perry/Gerö Ma.
299	Sa	26.11.2011, 16:00DON	U18B	AHTC	HC Wels	Losonci/Ruitner
300	Sa	26.11.2011, 17:00DON	U18B	SV Arminen	WAC	Gerö Ma./Zupancic
293	Sa	26.11.2011, 14:15LIE	U18A	HC Wien	HC Wr. Neudorf	Stanzl W./Dobritzhofer
294	Sa	26.11.2011, 15:15LIE	U18A	Post SV	Prater HS	Pechböck A./Handel-Mazz. B.
430	Sa	26.11.2011, 16:15LIE	U12w	HC Wien	WAC	Unterkircher/Turek C.
143	Sa	26.11.2011, 17:15LIE	DC	HC Wien/HTC	Wels 2	Anderlik T./Buchta R.
420	Sa	26.11.2011, 18:15LIE	U14	HC Wien	SV Arminen	Steiner N./Buchta R.
74	Sa	26.11.2011, 19:30LIE	D-BL	HC Wien	WAC	Billing/Blemenschütz
351	Sa	26.11.2011, 14:00MÖD	U16B	HG Mödling	HC Traun	Sorgner/Pechböck B.
108	Sa	26.11.2011, 15:00MÖD	DB	HG Mödling	HC Traun	Dick/Rusnjak F.
124	Sa	26.11.2011, 16:30MÖD	DC	HGM 2	HC Graz	Pechböck B./Fragner
339	Sa	26.11.2011, 17:30MÖD	U16	HG Mödling	HC Wr. Neudorf	Kubassa/Dick
377	Sa	26.11.2011, 18:30MÖD	U14w	HG Mödling	Hockeygirls Pfaffstätt	Minar M./Turek W.
193	Sa	26.11.2011, 19:30MÖD	HD	HGM 2	Schwarz/Rot	Rusnjak F./AHTC
106	Sa	26.11.2011, 17:00POS	DB	Club an der Als	AHTC	Binder U./Weiland
75	Sa	26.11.2011, 18:00POS	D-BL	Post SV	Westend	Hadamofsky/Ulrich
36	Sa	26.11.2011, 19:30POS	HB	HC Hernals	HC Traun	Eitenberger/Pechböck A.
67	So	27.11.2011, 10:00DON	D-BL	SV Arminen	WAC	Körper/Ulrich

423	So	27.11.2011, 12:30DON	U12w	SV Arminen	HC Wr. Neudorf	Kletzl D./Kletzl J.
69	So	27.11.2011, 15:00DON	D-BL	Westend	HC Wien	Billing/Perry
394	So	27.11.2011, 09:00LIE	U14	AHTC	HC Wien	Wressnig/Grandits
434	So	27.11.2011, 10:00LIE	U12w	AHTC	WAC	Specjal L./Rusnjak F.
472	So	27.11.2011, 11:00LIE	U12	HC Wien	Post SV	Minar M./Grandits
37	So	27.11.2011, 12:00LIE	HB	Prater HS	HC Traun	Weiland/Minar P.
10	So	27.11.2011, 13:30LIE	H-BL	WAC	SV Arminen	Gerö Ma./Langer
38	So	27.11.2011, 15:00LIE	HB	Universitas	Schönbrunn	Papalecca/Mayer Rob.
97	So	27.11.2011, 16:30LIE	DB	AHTC	Prater HS	Blemenschütz/Bele R.
11	So	27.11.2011, 18:00LIE	H-BL	AHTC	Westend	Dobritzhofer/Pechböck B.
303	So	27.11.2011, 19:30LIE	U16w	AHTC/WAC	SV Arminen	Öanger/HCW
350	So	27.11.2011, 13:00MÖD	U16B	HC Neusiedl	THC Linz	Schmidt C./Buchtta R.
365	So	27.11.2011, 14:00MÖD	U14w	HG Mödling	AHTC/WAC	Steyrer L./Mayer O.
315	So	27.11.2011, 15:00MÖD	U16	HG Mödling	WAC	Schmidt C./Busch
142	So	27.11.2011, 16:00MÖD	DC	HGM 2	Schönbrunn	Lanz C./Heizinger
355	So	27.11.2011, 17:00MÖD	U16B	HG Mödling	THC Linz	AHTC/HCW
211	So	27.11.2011, 18:00MÖD	HD	HGM 2	Weiß Blau	Weiland/Busch
116	So	27.11.2011, 10:00POS	DB	Club an der Als	HC Wr. Neudorf	Binder U./Ruitner
12	So	27.11.2011, 11:30POS	H-BL	Post SV	HC Wr. Neudorf	Eilmer T./Eilmer M.
39	So	27.11.2011, 13:00POS	HB	HC Hernals	HC Wien	Schaller/Ruitner
407	So	27.11.2011, 10:00WEL	U14	HC Wels	ASKÖ Hockeysportverein	Stappat/AHTC
510	So	27.11.2011, 11:00WEL	U10B	HC Hernals	HC Wels	Schery/Ablinger
147	So	27.11.2011, 12:00WEL	DC	Wels 2	Universitas	Steppat/Linz
525	So	27.11.2011, 14:00WEL	U10B	HC Wels	HC Hernals	Schery/Mitterhuber
395	So	27.11.2011, 15:00WEL	U14	HC Wels	Post SV	Klausbruckner/Mayer Rei.
68	So	27.11.2011, 16:00WEL	D-BL	HC Maxx Stahl Wels	Post SV	Proksch St./Hiessmayr
206	So	27.11.2011, 17:15WEL	HD	Wels 2	Club an der Als	Proksch St./Hiessmayr
169	So	27.11.2011, 18:15WEL	HC	HC Wels	Red Star	Proksch St./Hiessmayr